

Waldweihnacht 2008-12-13

Grüß euch Gott ihr Wanderer und ihr liebe Kinder!
Jetzt isch er do, der kalte Winter.
Schnee bedeckt jetzt Wald und Flur
In Ruh' befindet sich d` Natur.

Wia äll Johr hot dr Rupprecht gsait:
Auf, Nikolaus, auf, sischt höchste Zeit.

Der Sack isch gfüllt und i ben g'richt.
Viel Kinder send do mit erwartungsvollem G'sicht.

So komm i jetzt vo dr Alb do her,
do leit dr Schnee schau dick und schwer.
Dia Bäum hand weiße Kloid'r a'
Und Büsch send wia aus Filigra'.

Ihr hand eich heit dia Zeit gnomma
Ond send nach ra kleina Wanderung hier ankomma.
Hier am Feldessaum
beim schön geschmückta Tannabaum.
In seim immergrüna Kleid
oi Zoicha unsrer Weihnachtszeit.
So wellad mir mit dem Albvereinsduo beginna
Gemeinsam des Lied „OTannenbaum" singa.

Ihr Kinder ihr strahlt mich erwartungsvoll a'
Ist einer da, der a Gedicht aufsage ka'?

....

Das habt ihr gut gemacht...

...

Nun ihr liabe Erwachsene, erinnert euch,
ein Gedicht aus eurer Kinderzeit
vor vielen, vielen Tagen
wollen wir nun gemeinsam aufsagen.

Von drauß vom Walde komm.....

Lied

In meim Buch do stoht no gschriebe,
was ihr des Johr durch hand so trieba.
Ma au im Himmel hört und sieht
Was im Dorfer Albverei so gschieht.

Dr AV-Chef, dr Claus,
kennt ma da in jedam Haus.
Doch jetzt ischt er bekannt im ganza Land,
Gauobmann wird er jetzt genannt.
Zu kurz kommt itt dr Ortsverband,
denn in der Vorstandschaft
hott er a guate Truppe beianand.
Dia haltad ihm da Rucka frei
ond unterstützad ihn kräftig im Verei'.

Dia Seniora möchte i heit bsonders begrüssa,
da Langa Hans als Seniorawart dand mir sehr vermissa.
Doch werad ihr jetzt so guats goht
durch d`Vorstandschaft betreut
ond dia uier Komma ganz arg freit.
Drum nehmad dia Angbot weiterhin a',
vielleicht da oi oder ander Vorschlag vo euch
ma au verwirklicha ka'.

Gschäftstüchtige Leit geits bei ui im Verei'!
Dr Heinz verkauft nasses Holz im Bitzehau ganz alloi.
Dr Preis warad 2 Käscha Bier
ond des Holz ischt immer no hier.

Egal wo auf der Welt du grad bischt,
ob des Bombay, Den Haag oder Griechenland ist,
du bist mit der Homepage des AV immer auf dem neuesten Stand
dank Horst Pleyers schneller Hand.

Des Wanderjohr goht nun zu Ende
Tätig warad wieder viele Hände.
Ob Wandra, Radla oder Mehrtagestoura, alles war vom feinschta,

wias`Rüabagoischtera fir dia Kleinschte.
A ausgewogenes Programm fürwohr
des hot dr Albverei' bota au in diesem Johr.
Mein Dank gilt alla dena,
dia sich fir da Verei' dand rega.

Lied

Ihr Kinder wa'tet jetzt schau lang,
kommat und nehmet dia Gaba in Empfang
Knecht Rupprecht, greif jetzt in da Sack,
den du brocht hoscht huckepack.

Lied

Wia äll dia Johr wellad mir an dem Platz do hoba,
zur Waldweihnacht da Heiland loba.

Wenn sich die Menschen die Hände zur Versöhnung reichen,
wenn der Fremde aufgenommen,
wenn einer dem anderen hilft, das Böse zu meiden
und das Gute zu tun
dann ist Weihnachten.

Jeder Tag ist Weihnachten auf der Erde:
Jedes Mal, wenn die Not eines Unglücklichen gelindert ist,
wenn einer dem anderen Liebe schenkt,
wenn Herzen zufrieden und glücklich sind,
ist Weihnachten.

Dann steigt Gott vom Himmel herab und bringt das Licht.

In diesem Sinne wünschen wir
euch allen, die ihr heute hier,
zum nahen Weihnachtsfeste
nur das Allerbeste.

Liebe Wandersleut, liebe Kinder
Auf Wiedersehen im nächsten Winter!